

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Georg Schmid, Manfred Ach, Henning Kaul, Peter Winter, Manfred Christ, Berthold Rüth, Barbara Stamm, Prof. Dr. Walter Eykman, Gerhard Eck, Dr. Otto Hünnerkopf, Robert Kiesel, Prof. Dr. Hans Gerhard Stockinger, Dr. Bernd Weiß** und **Fraktion CSU**

Drs. 15/10985, 15/11076

Veräußerung des staatlichen Gesellschaftsanteils an der Kahlgrundverkehrsgesellschaft zu adäquaten Bedingungen sicherstellen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen des Verfahrens zur Veräußerung des staatlichen Gesellschaftsanteils an der Kahlgrundverkehrsgesellschaft:

- regionalen Bietergemeinschaften die Teilnahme am Veräußerungsverfahren zu ermöglichen;
- vor Einleitung eines Wettbewerbsverfahrens die rechtliche Zulässigkeit und gegebenenfalls zu beachtende Rahmenbedingungen einer direkten Veräußerung auf der Grundlage geeigneter Wertermittlungsverfahren an ein Bieterkonsortium unter Leitung des Landkreises Aschaffenburg gutachterlich zu prüfen und, soweit rechtlich zulässig, mit diesem über eine direkte Übernahme zu verhandeln;
- mit einem Erwerber befristete und hinreichend sanktionierte Sicherstellungen zu Gunsten des Unternehmensstandorts, der Arbeitnehmer und der Kapitalerhaltung unter Berücksichtigung der notwendigen unternehmerischen Gestaltungsspielräume zu vereinbaren;
- den Erhalt des Erschließungsauftrags für die Gemeinden im Kahlgrund im Rahmen eines funktionsfähigen ÖPNV-Netzes im Gesamttraum Aschaffenburg zu berücksichtigen.

Der Präsident

I.V.

Barbara Stamm

I. Vizepräsidentin